



■ Länderstrategie Kenia

Das multiple Partnerfeld ermöglicht die Zusammenarbeit mit vielen kleinen, auf einzelnen Gebieten besonders erfahrenen Organisationen, die aufgrund ihrer Spezialisierung in ihren Bereichen ausgezeichnete Arbeit leisten. Deshalb wird die Partnerstruktur in Kenia beibehalten.

Hauptziel der Arbeit der Kindernothilfe in Kenia ist die Verbreitung und Umsetzung der Kinderrechte. Schwerpunkte bilden dabei die Themenbereiche Armutsbekämpfung und Gleichberechtigung.

Die Verbreitung der Kinderrechte und des rechts-basierten Ansatzes im allgemeinen geschieht durch KNH – initiierte, teilweise auch durchgeführte Workshops mit allen kenianischen Partnern. Neben den Kinderrechten an sich ist der Themenbereich ‚Partizipation von Kindern‘ dabei eine der Hauptaufgaben, auf die die Partner vorbereitet und zu der sie ermutigt werden sollen.

Die weitere Verbreitung des Selbsthilfegruppen-Ansatzes wird das Hauptinstrument zur Armutsbekämpfung sein. Eine erfolgreiche Umsetzung dieses Ansatzes führt zu einer Reduzierung der Armut in all ihren Aspekten - sozial, emotional, materiell und vor allem strukturelle Ursachen - bei den beteiligten Familien.

Die Chancen von Mädchen auf Selbstbestimmung und Selbstversorgung sollen zum einen durch gezielte Aufnahme wenigstens eines neuen Partners/Projektos verbessert werden, der/das sich besonders der Problematik des sexuellen Missbrauchs von Mädchen widmet. Zum anderen wird - besonders in den Berufsausbildungsprojekten - darauf hingearbeitet werden, dass Mädchen nach Abschluss ihrer Ausbildung auch tatsächlich in der Lage sind, ein ausreichendes Einkommen zu erzielen.